



Vortrag: 80	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
-------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Schwoobelech**

**Aebi Markus, Reinach BL**  
**Schmidt Burghardt, Dornach**

**Es Tänzli für d'Stephanie**  
**Hanspeter Schüpbach**

**Tonkultur** Die 1. Stimme ist grell und die 2. Stimme warm, deshalb passen sie nicht so gut zusammen

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* die Streifer sind von beiden Stimmen über das ganze Stück zu vernehmen  
*Beweglichkeit* erfreulich  
*Intonation* ordentlich

**Interpretation I**

*Dynamik* wird abwechslungsreich umgesetzt  
*Phrasierung* überzeugend ausgespielt  
*Artikulation* abwechslungsreich sind Tenuti, Staccati und Legati eingesetzt  
*Stimmenausgleich* die 2. Stimme ist teilweise zu laut

**Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar  
*Rhythmik* präzise gespielt  
*Agogik* angemessen, dürfte aber noch etwas mehr ausgeschöpft werden  
*Tempo (Zeit)* 2:48 gut gewählt  
*Zusammenspiel* die 2. Stimme ist zum Teil leicht versetzt

**Musikalischer Ausdruck** Angenehmer Vortrag der durch mehr Dynamik und Agogik an Hörerlebnis gewinnen würde.

**Bemerkungen**

Juror(in): Gimmel Daniela



Vortrag: 207	Kategorie: AD	Unterverband: NOSJV	<b>Klasse: 2</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Oberland**

Baer Petra, Hinwil

Zürcher Franz, Schneisingen

**Wenn d Amsle liedet****Fritz Mühlematter**


---

**Tonkultur** die 1. Stimme luftig, die 2. Stimme schöner warmer Klang

---

**Blasetechnik**

*Treffsicherheit* störende Unsicherheiten, 1. Stimme ab c" Streiffer  
*Beweglichkeit* flüchtig, ruhelos  
*Intonation* getrübt

---

**Interpretation I**

*Dynamik* wenig variabel, mehr oder weniger mf  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* abwechslungsarm  
*Stimmenausgleich* ungleichgewichtig, 2. Stimme führend

---

**Interpretation II**

*Metrik* erkennbar  
*Rhythmik* teilweise unklar  
*Agogik* spannungsarm  
*Tempo (Zeit)* mit 2'16" zu kurz (1 Strafpunkt)  
*Zusammenspiel* die Anfänge und auch Schlusstöne sind nicht zusammen

---

**Musikalischer Ausdruck**

Der Vortrag ist sehr durchzogen, Teile mit gutem Spiel wechseln sich mit unsicheren Stellen ab. Die Gestaltung der Melodie ist nicht überzeugend und wir vermissen die Höhepunkte. Leider haben die Amseln gelitten und nicht geliedet. Die Klasse 2 wurde noch knapp erreicht.

---

**Bemerkungen**

Juror(in): Masero Esther



## Festbericht

Vortrag: 102	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
--------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Anna + Ruedi**

Bauriedl Ruedi, Bettlach

Rudolf von Rohr Anna, Selzach

*E prächtig schöni Bluemewiese*

*Eugen Fenner*

#### **Tonkultur**

1. Stimme in hohen Lagen dünn, 2. Stimme etwas glanzlos

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

erfreulich, nur im Mittelteil wenig Streifer

*Beweglichkeit*

wendig in beiden Stimmen

*Intonation*

in tieferen Lagen ist die 2. Stimme zu hoch

#### **Interpretation I**

*Dynamik*

zu wenig ausgeschöpft, die Dynamik wird von den beiden Stimmen unterschiedlich angewendet.

*Phrasierung*

passende Gliederung, im Mittelteil werden die Bögen manchmal nicht ausgespielt.

*Artikulation*

wirkungsvoll und variabel

*Stimmenausgleich*

1. Stimme dominiert, dadurch unausgeglichen

#### **Interpretation II**

*Metrik*

nachvollziehbar

*Rhythmik*

teilweise leicht gestört

*Agogik*

nur in Ansätzen, spannungsarm

*Tempo (Zeit)*

2:28, gut gewählt

*Zusammenspiel*

Im Mittelteil unsynchron, sonst erfreulich

#### **Musikalischer Ausdruck**

Ein schöner Vortrag, bei dem jedoch noch nicht alle Blumen auf der Wiese blühen.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): von Arx Thomas P.



Vortrag: 29	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
-------------	---------------	---------------------	-----------

**Duo Ufwind**

Blättler Pia, Nuglar

Janser Erwin, Schopfheim

**Weisch no ?****Hans-Jürg Sommer****Tonkultur**

1. Stimme tragend, 2. Stimme dumpf, verhalten

**Blastechnik***Treffsicherheit*

ordentlich, ab Mitte unsicher

*Beweglichkeit*

von Beginn weg unsicher, teils klebrig

*Intonation*

unrein, schwankend

**Interpretation I***Dynamik*

nur Terrassendynamik, ab Mitte mehr oder weniger mf

*Phrasierung*

passende Gliederung, sinnfällig

*Artikulation*

1. Teil abwechslungsarm, ab Mitte passend

*Stimmenausgleich*

im Mittelteil 2. Stimme dominant

**Interpretation II***Metrik*

schwer erkennbar

*Rhythmik*

holprig

*Agogik*

nur in Ansätzen, gegen Schluss überstürzt

*Tempo (Zeit)*

2:49 schwankend, später gefällig

*Zusammenspiel*

im ganzen Vortrag Versetzer

**Musikalischer Ausdruck**

Nicht ganz gut abgestimmter Vortrag dem jegliche Spannung fehlt.

**Bemerkungen**

Juror(in): Fankhauser Ernst



## Festbericht

Vortrag: 91	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
-------------	---------------	---------------------	-----------

**Duo Lueg in's Land**  
**Buser René, Nuglar**  
**Citton Brigitte, Reinach BL**

**S' Waldmarisli**  
**Tony Roos**

**Tonkultur** 1. Stimme solide, 2. Stimme matt und dumpf

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* mit Unsicherheiten, 2. Stimme Töne suchend im Mittelteil  
*Beweglichkeit* 1. Stimme gekonnt, 2. Stimme tastend und vorsichtig  
*Intonation* unrein und getrübt

**Interpretation I**

*Dynamik* mehr oder weniger mf, strahlende forti fehlen  
*Phrasierung* im Mittelteil wurden die Bögen nicht ausgespielt  
*Artikulation* abwechslungsarm und unterschiedslos  
*Stimmenausgleich* 1. Stimme dominiert

**Interpretation II**

*Metrik* undeutlich  
*Rhythmik* im Mittelteil ist die 2. Stimme stotternd  
*Agogik* wenig ausgeprägt, keine Spannung  
*Tempo (Zeit)* 2:40  
*Zusammenspiel* unpräzise und unsynchron

**Musikalischer Ausdruck** Ein Vortrag, der den Zuhörer nicht berührt und über das ganze Stück Unsicherheiten aufweist.

**Bemerkungen**

Juror(in): von Arx Thomas P.



Vortrag: 62	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
-------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Chrige u Res**

**Diriwächter Andres, Hunzenschwil**  
**Münch Christa, Würenlos**

**Fahreggler**  
**Hans-Jürg Sommer**

---

**Tonkultur** angenehm, frisch und gepflegt, am Schluss dumpf

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* in hohen Lagen Unsicherheiten mit etlichen Streifern  
*Beweglichkeit* erzählend, gewandt mit Hochlagen der 1. Stimme  
*Intonation* schöne fa, angenehm

**Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich und differenziert  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* variabel und angepasst  
*Stimmenausgleich* wenig ausgearbeitet, abtastend

**Interpretation II**

*Metrik* zutreffend und fühlbar  
*Rhythmik* genau und korrekt  
*Agogik* natürlich und gut dossiert  
*Tempo (Zeit)* 3:36 gut eingeteilt  
*Zusammenspiel* gut eingeübt, sorgfältig

---

**Musikalischer Ausdruck** Vorsichtig gespielt. Womöglich muss der Fahreggler auf einer spitzen Anhöhe sein, nur für gut geübte erreichbar.

**Bemerkungen**


---

Juror(in): Marfurt Markus



## Festbericht

Vortrag: 38	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
-------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Falkenfluh**

Gehrig Urs, Aesch BL

Gehrig Astrid, Aesch BL

**Rämisgütsch**  
**Hans-Jürg Sommer**

#### **Tonkultur**

Das Solo beginnt mit weicher Klanggebung. Die 2. Stimme steigt mit klarem, aber etwas engerem Klang ein. Insgesamt klingt das Duo bei lauten Tönen etwas grell und wird zunehmend etwas dumpfer.

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

*Beweglichkeit*

*Intonation*

Über den ganzen Vortrag sind zwar einige aber kaum gravierende Unsicherheiten zu verzeichnen. Bläser und Bläserin meistern die Tonsprünge meist sicher. Die Grundstimmung ist gut. Allerdings klingt das Intervall g1 und d2 praktisch immer zu eng.

#### **Interpretation I**

*Dynamik*

*Phrasierung*

*Artikulation*

*Stimmenausgleich*

Dynamisch wird zwar nach unten und nach oben viel gemacht, allerdings ertönt der Vortrag auch oft in mittlerer Lautstärke.

Die Phrasen werden sehr schön ausgespielt.

Die Artikulation ist meistens weich, wird aber sauber gestaltet. Die 2. Stimme artikuliert tendenziell etwas härter.

Durch den ganzen Vortrag ist die 2. Stimme etwas zu laut im Vergleich zur 1. Stimme, vor allem in leisen Passagen.

#### **Interpretation II**

*Metrik*

*Rhythmik*

*Agogik*

*Tempo (Zeit)*

*Zusammenspiel*

Die metrische Struktur ist stets gut hörbar.

Rhythmisch wird exakt musiziert.

Tempoveränderungen werden zu Beginn nur spärlich und dann immer deutlicher gestaltet.

Das Tempo ist über den ganzen Vortrag hinweg relativ konstant. Die Zeit ist mit 3'21" gut erreicht.

Das Duo besticht durch ein sehr aufmerksames, exaktes Zusammenspiel.

#### **Musikalischer Ausdruck**

Wir hören einen spannungsvollen Vortrag, der nur im letzten Teil etwas abflacht.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Imlig Flavian



## Festbericht

Vortrag: 85	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
-------------	---------------	---------------------	------------------

### **Duo HansSepp**

**Gerber Hans, Birmenstorf**  
**Zehnder Josef, Birmenstorf**

**A d'r Surb**  
**Bernhard Wichser**

**Tonkultur** beide Stimmen verhalten und etwas dumpf

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* wenig Streifer, solide  
*Beweglichkeit* klebrig  
*Intonation* die 2. Stimme ist bei den Abgängen immer zu tief

#### **Interpretation I**

*Dynamik* mehr oder weniger mf, viel zu wenig ausgeschöpft  
*Phrasierung* passend  
*Artikulation* wenig variabel, zu einförmig  
*Stimmenausgleich* recht gut

#### **Interpretation II**

*Metrik* im 2. Teil vortrefflich gestaltet  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* spannungsarm  
*Tempo (Zeit)* mit 2'36" gut erreicht  
*Zusammenspiel* am Anfang nicht überzeugend, immer wieder verschoben und die 2. Stimme hinterher

#### **Musikalischer Ausdruck**

Der Vortrag wird zwar sicher und mit guten Ansätzen der Gestaltung, aber mit wenig musikalischer Spannung dargeboten. Es fehlt auch etwas die Leichtigkeit. Vorallem an der Klangfarbe und dem Zusammenspiel, sollte gearbeitet werden.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Masero Esther





Vortrag: 214	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 1</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Stallfluh****Gimmel Daniela, Lommiswil****Meyer Markus, Lommiswil***Im Bärwald**Robert Oesch***Tonkultur** angenehm, warm**Blastechnik**

*Treffsicherheit* ordentlich, wenig Streifer  
*Beweglichkeit* gewandt und locker  
*Intonation* angenehm und sauber

**Interpretation I**

*Dynamik* passend und wohldosiert  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* passend und abwechslungsreich  
*Stimmenausgleich* zusammenpassend, 2. Stimme leicht dominant

**Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar  
*Rhythmik* klar und ausgewogen  
*Agogik* wohltuend und natürlich  
*Tempo (Zeit)* 2:45 gut erreicht  
*Zusammenspiel* gut eingeübt

**Musikalischer Ausdruck** Ueberzeugende Darbietung, sehr angenehm**Bemerkungen**

Juror(in): Lanz Ulrich



## Festbericht

Vortrag: 133	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
--------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo - Edelweiß**

Göppert Ludwig, Schuttertal

Armbruster Bruno, D-7709 Oberwolfach

Vom Schloss Chillon

Robert Körnli

---

**Tonkultur** Zu Beginn ist die 1. Stimme etwas hell und wird zunehmend wärmer. 2. Stimme warm.

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Ein unsicherer Beginn wandelt sich zu beachtlich. Die 2. Stimme ist eine erfreuliche Stütze.

*Beweglichkeit*

Gewandt wird durch die gesamte Bandbreite bewegt.

*Intonation*

Anfänglich leicht schwankend, dann ganz ordentlich.

#### **Interpretation I**

*Dynamik*

Die dynamische Gestaltung ist interessant und abwechslungsreich. Bewegt sich aber nur im mittleren Lautstärkenbereich.

*Phrasierung*

Bildhaft schön sind die Melodiebögen ausgespielt.

*Artikulation*

Variatenreich wird die Artikulation eingesetzt.

*Stimmenausgleich*

Wunderbar miteinander abgestimmt, sehr ausgeglichen.

#### **Interpretation II**

*Metrik*

Gekonnt und klar erkennbar.

*Rhythmik*

Durchwegs sind die rhythmischen Elemente sehr exakt gespielt.

*Agogik*

Leider etwas wenig Spannung erzeugt, nur ganz am Schluss.

*Tempo (Zeit)*

2:58

*Zusammenspiel*

Präsentiert sich kontrolliert und gut abgestimmt.

#### **Musikalischer Ausdruck**

Der zarte Vortrag ist insgesamt ansprechend und hat noch grosses Potenzial in der Gestaltung.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Gehrig Urs



## Festbericht

Vortrag: 245	Kategorie: AD	Unterverband: NOSJV	Klasse: 2
--------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Duellino**

**Guidon Reto, Chur**

**Wieland Monika, Chur**

*Im Knubel*

*Anton Roos*

#### **Tonkultur**

1. Stimme matt, 2. Stimme manchmal zittrig

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

1. Stimme soide, 2. Stimme vorsichtig

*Beweglichkeit*

geschult, im schnellen Teil ist die 2. Stimme etwas träge

*Intonation*

über das ganze Stück getrübt

#### **Interpretation I**

*Dynamik*

mehr oder weniger mf, ohne Abwechslung

*Phrasierung*

teilweise unklar und zerhackt

*Artikulation*

abwechslungsarm, zu einförmig

*Stimmenausgleich*

ungleichgewichtig, 2. Stimme zu leise

#### **Interpretation II**

*Metrik*

korrekt und deutlich

*Rhythmik*

im Mittelteil leicht stotternd

*Agogik*

wenig ausgeprägt und nicht überzeugend, keine Spannung

*Tempo (Zeit)*

2:32 teilweise schleppend

*Zusammenspiel*

leicht mangelhaft, 2. Stimme hinterher im Mittelteil

#### **Musikalischer Ausdruck**

Dem Vortrag fehlt die Würze und Spannung, wodurch er mehr und mehr langweilig wirkt.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): von Arx Thomas P.



## Festbericht

Vortrag: 175	Kategorie: AD	Unterverband: WSJV	Klasse: 1
--------------	---------------	--------------------	-----------

### **Duo des Bergers**

Hinder Mägi, Le Muids

Gantelet Philippe, Annecy - CEDEX

*Ranz de Vaches de Gryon*

*Hans-Jürg Sommer*

#### **Qualité du son**

Mit einem wohlklingenden Alphonrton wird die Melodie dargeboten. Wobei die 2. Stimme zu Beginn etwas luftig daher kommt und die 1. Stimme gegen den Schluss etwas gepresst und dünn wahrgenommen wird.

#### **Technique**

##### *Attaque du son*

Einige störende Streifer von beiden Stimmen sind immer wieder zu hören. Im Verlauf des Vortrages wird es zunehmend besser.

##### *Mobilité*

Die 2. Stimme ist zu Beginn teils tastend und suchend. Danach bewegen sich beide Stimmen mühelos, ja sogar leichtfüssig durch die Melodie.

##### *Intonation*

Nur kleine Trübungen sind wahrnehmbar.

#### **Interprétation I**

##### *Dynamique*

Die dynamische Gestaltung überzeugt. Doch ff fehlen.

##### *Phrasé*

Die Melodie wird klar und überzeugend eingeteilt.

##### *Articulation*

Alles ist vorhanden.

##### *Equilibre des voix*

Gut und gekonnt abgestimmt.

#### **Interprétation II**

##### *Métrique*

exakt

##### *Rhythmique*

präzis

##### *Agogique*

Makellos

##### *Tempo (Durée)*

Mit einer Zeit von 2'50" ist das Soll erfüllt.

##### *Jeu d'ensemble*

gekonnt und präzis

#### **Expression musicale**

Ein sehr schöner, gefälliger Vortrag, dem noch etwas die Forti fehlen und ein paar Unsicherheiten aufweist. Überzeugend sind die meisterhaft gespielten hohen Töne.

#### **Remarques**

Juror(in): Hänni Peter F.



## Festbericht

Vortrag: 200	Kategorie: AD	Unterverband: ZSJV	Klasse: 3
--------------	---------------	--------------------	-----------

***alphornecho punkt ch***  
**Huber Thomas, Hildisrieden**  
**Wietlisbach Mirjam, Gersau**

***Ueli und Aenneli***  
***Hans-Jürg Sommer***

### ***Tonkultur***

Am Anfang ist die 1. Stimme strahlend, die 2. weich und warm. Dann beginnen beide Stimmen zittrige Phasen einzuschieben. Die 1. Stimme wird zunehmend trüb und dünn, die 2. dumpf. Die Klangfarben passen nicht mehr so richtig zusammen, um einen schönen Chorklang zu präsentieren.

### ***Blastechnik***

*Treffsicherheit*

Beide Stimmen weisen immer wieder Streifer auf, aber auch störende Fehltöne sind zu hören.

*Beweglichkeit*

Insgesamt macht die 1. Stimme einen unsicheren Eindruck, die 2. ist manchmal suchend bis stolpernd.

*Intonation*

Viele Ungereimtheiten sind über das ganze Stück vernehmbar.

### ***Interpretation I***

*Dynamik*

Vorwiegend wird in mf gespielt, somit wenig differenziert. Die Bandbreite ist zu klein.

*Phrasierung*

Oft sind die Meldoiensbögen nicht ausgespielt, was einen überhasteten Eindruck bewirkt.

*Artikulation*

Es werden alle Elemente eingesetzt.

*Stimmenausgleich*

abtastend

### ***Interpretation II***

*Metrik*

Der Puls ist nicht immer klar.

*Rhythmik*

Der Rhythmus ist verhaspelt und oft ruhelos.

*Agogik*

Die eingesetzten Element accel. Und rit. Sind zu wenig ausgeprägt, sodass sie kaum wahrgenommen werden.

*Tempo (Zeit)*

Mit einer Zeit von 2'34" ist das Soll erfüllt.

*Zusammenspiel*

Bei beiden Vortragenden werden immer wieder Stopersteine wahrgenommen. Somit wird das Zusammenspiel verwackelt und unsynchron.

### ***Musikalischer Ausdruck***

Ueli und Anneli sind sich nicht immer einig. Viele Unsicherheiten trüben den Hörgenuss. Dem lebhaften Vortrag fehlen die dynamischen Höhepunkte.

### ***Bemerkungen***

Juror(in): Hänni Peter F.



## Festbericht

Vortrag: 364	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
--------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Fröschtental**

Hunziker Hans, Rothrist

Burkard Adrian, Schlossrued

*Am Steinsee*  
**Hans-Jürg Sommer**

<b>Tonkultur</b>	Die Töne sind dumpf und durchwegs etwas chudrig.
<b>Blastechnik</b>	
<i>Treffsicherheit</i>	Es gibt störende Unsicherheiten.
<i>Beweglichkeit</i>	Die Beweglichkeit ist in beiden Stimmen eingeschränkt.
<i>Intonation</i>	Sie ist stellenweise unrein.
<b>Interpretation I</b>	
<i>Dynamik</i>	Die Lautstärke variiert wenig.
<i>Phrasierung</i>	Gut geliedert sind die Melodienbögen.
<i>Artikulation</i>	Die Artikulation ist flach.
<i>Stimmenausgleich</i>	Durchwegs dominant ist die 1. Stimme.
<b>Interpretation II</b>	
<i>Metrik</i>	Die Metrik ist klar erkennbar und korrekt.
<i>Rhythmik</i>	Rhythmisch wird genau musiziert.
<i>Agogik</i>	Accelerandi und ritardandi werden wenig ausgeprägt eingesetzt.
<i>Tempo (Zeit)</i>	2:43
<i>Zusammenspiel</i>	Das Zusammenspiel ist unexakt.
<b>Musikalischer Ausdruck</b>	Der Vortrag wirkt verhalten und ist ohne Salz und Pfeffer.
<b>Bemerkungen</b>	

Juror(in): Mühlebach Josef



## Festbericht

Vortrag: 46	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
-------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Tellirain**

Joggi Helga, Aarau  
Hartmeier Max, Aarau

*Château de Montsymond*

*Franz Kuster*

---

**Tonkultur** angenehmer, gepflegter Ton, am Schluss leicht getrübt

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* routiniert und meisterhaft von beiden Stimmen  
*Beweglichkeit* erfreulich solide  
*Intonation* 2. Stimme in tiefen Lagen zu tief, unrein

#### **Interpretation I**

*Dynamik* mehr oder weniger mf, wo bleiben die stahlenden forte?  
*Phrasierung* nachvollziehbar, sinnfällig  
*Artikulation* abwechslungsarm und spärlich  
*Stimmenausgleich* abtastend, oft zu leise

#### **Interpretation II**

*Metrik* korrekt und richtig  
*Rhythmik* ausgewogen und richtig  
*Agogik* wohltuend und angemessen  
*Tempo (Zeit)* 2:52, gut erreicht  
*Zusammenspiel* leicht mangelhaft

---

**Musikalischer Ausdruck** Wenig Salz in der Suppe. Kein Schloss mit Ecken und Kanten.

#### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Marfurt Markus



Vortrag: 307	Kategorie: AD	Unterverband: NOSJV	Klasse: 1
--------------	---------------	---------------------	-----------

**Duo Sonnenberg**

Kunz Samuel, Frauenfeld

Schnyder Fredy, Lustdorf

*Z'friede si**Beat Bischof*


---

**Tonkultur** warm und wohlklingend
**Blastechnik**

*Treffsicherheit* 2. Stimme mit wenig Streifer  
*Beweglichkeit* locker und wendig  
*Intonation* 2. Stimme unrein

**Interpretation I**

*Dynamik* mehr oder weniger mf, ohne strahlende Höhepunkte  
*Phrasierung* bildhaft  
*Artikulation* variabel und angepasst  
*Stimmenausgleich* recht gut

**Interpretation II**

*Metrik* deutlich und präzise  
*Rhythmik* genau und korrekt  
*Agogik* natürlich und gut dosiert  
*Tempo (Zeit)* 2:45, erreicht  
*Zusammenspiel* 2. Stimme hinkt teilweise

---

**Musikalischer Ausdruck** Mit den tiefen Tönen des F Horn erklingen warme Töne in den Abend hinein.
**Bemerkungen**


---

Juror(in): Marfurt Markus





Vortrag: 268	Kategorie: AD	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
--------------	---------------	--------------------	-----------

**Duo Chuderhüsi**

Lüthi Roland, Münsingen

Christen Martin, Röthenbach

**Ranz des vaches de Gryon****Hans-Jürg Sommer****Tonkultur**

Strahlend und wohlklingend klangvoll in allen Lagen.

**Blastechnik***Treffsicherheit*

In hohen Lagen wenige Streifer.

*Beweglichkeit*

Die Beweglichkeit ist beeindruckend.

*Intonation*

Sauber und rein.

**Interpretation I***Dynamik*

Das dynamische Repertoire wurde voll ausgenützt.

*Phrasierung*

Die Bögen sind bildhaft gestaltet.

*Artikulation*

Sehr abwechslungsreich und ausgereift.

*Stimmenausgleich*

Wunderbar ausgewogen, zum Geniessen.

**Interpretation II***Metrik*

Exakt und präzise.

*Rhythmik*

Durchwegs korrekt.

*Agogik*

Spannungsgeladen und beeindruckend.

*Tempo (Zeit)*

2:46

*Zusammenspiel*

Das Zusammenspiel ist wie aus einem Guss.

**Musikalischer Ausdruck**

Der Vortrag überzeugt durch seine Leichtigkeit und die feinen Alphornklänge.

**Bemerkungen**

Juror(in): Mühlebach Josef



Vortrag: 186

Kategorie: AD

Unterverband: ZSJV

**Klasse: 2****Duo Schloss Wyher Ettiswil****Marfurt Markus, Ettiswil****Meier-Odermatt Ernst, Ettiswil****Uf em Grat****Josef Studer****Tonkultur** tragend. 1. Stimme grell, 2. Stimme warm**Blastechnik**

*Treffsicherheit* erfreulich g" 1. Stimme unsicher  
*Beweglichkeit* lobenswert, einige unsicherheiten  
*Intonation* 2. Stimme zu tief

**Interpretation I**

*Dynamik* mehr oder weniger mf, wenig variabel  
*Phrasierung* einleuchtend, gefällig  
*Artikulation* variabel  
*Stimmenausgleich* 1. Stimme dominiert leicht

**Interpretation II**

*Metrik* korrekt  
*Rhythmik* genau  
*Agogik* spärlich  
*Tempo (Zeit)* 2.26  
*Zusammenspiel* akzeptabel, leicht mangelhaft

**Musikalischer Ausdruck** Die melodiöse Interpretation entbehrt der dynamischen Variation. Das führt in eine sehr gute 2. Klasse**Bemerkungen**

Juror(in): Scotton Robert



Vortrag: 276

Kategorie: AD

Unterverband: NWSJV

**Klasse:****1****Echo vom Schlipf****Masero Esther, Riehen****Blumer Robert, Riehen****Vom Schloss Chillon****Robert Körnli****Tonkultur**

1. Stimme dünn, vor allem in den hohen Lagen. 2. Stimme warm

**Blastechnik***Treffsicherheit*

wenig Streifer werden vernommen

*Beweglichkeit*

beeindruckend

*Intonation*

einwandfrei

**Interpretation I***Dynamik*

abwechslungsreich gestalteter Vortrag

*Phrasierung*

überzeugend dargeboten

*Artikulation*

vortrefflich, von p - f wie auch &lt; &gt; wird alles geboten

*Stimmenausgleich*

die 2. Stimme ist durchwegs zu laut

**Interpretation II***Metrik*

deutlich vernehmbar

*Rhythmik*

präzis

*Agogik*

spannungsgeladen

*Tempo (Zeit)*

3:12 , gut gewählt

*Zusammenspiel*

erfreulich, die 2. Stimme kommt zwischendurch zu spät

**Musikalischer  
Ausdruck**

Die durchwegs zu laute 2. Stimme hätte dem Duo fast die Note 1 gekostet.

**Bemerkungen**

Juror(in): Gimmel Daniela



## Festbericht

Vortrag: 179	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
--------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Lägeresonne**

**Matt Hans, Neuenhof**

**Meier Susanne, Wettingen**

**Us em Bärnbiet**

**Hans-Jürg Sommer**

---

**Tonkultur** zu Beginn 1. Stimme zittrig, 2. Stimme warm, dann warmer Duoklang

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Am Anfang erfreulich, ab dem Mittelteil häufen sich die Streifer

*Beweglichkeit*

erfreulich in beiden Stimmen

*Intonation*

Akkord e2g2 schwankend, ansonsten ordentlich

#### **Interpretation I**

*Dynamik*

mehrheitlich mf und p, strahlende Höhepunkte fehlen

*Phrasierung*

eindeutig

*Artikulation*

gefällig, weich

*Stimmenausgleich*

gepflegt, angenehm

#### **Interpretation II**

*Metrik*

klar betont, deutlich

*Rhythmik*

ausgewogen

*Agogik*

gut dossiert aber wenig

*Tempo (Zeit)*

2:31

*Zusammenspiel*

zu Beginn und Schluss erfreulich, im Mittelteil unsicher

#### **Musikalischer Ausdruck**

Sanfter, weicher Vortrag mit schönen Elementen.

#### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Sonderegger Friemel A



Vortrag: 238

Kategorie: AD

Unterverband: NWSJV

**Klasse: 1****Duo Wasserfluh**

**Moor Christoph, Küttigen**  
**Hunziker Beat, Erlinsbach**

**Fuchshalde**  
**Bernhard Wichser**

**Tonkultur**

2. Stimme dumpf, ansonsten sehr gut tragend

**Blastechnik***Treffsicherheit*

ordentlich, ab 2. Teil erfreulich

*Beweglichkeit*

1. Stimme harzig, später 1. und 2. Stimme erfreulich

*Intonation*

einwandfrei und ordentlich

**Interpretation I***Dynamik*

durchwegs abwechslungsreich und gepflegt

*Phrasierung*

bildhaft

*Artikulation*

abwechslungsreich

*Stimmenausgleich*

ausgewogen ausgezeichnet bestimmt

**Interpretation II***Metrik*

in schnellen Teilen mangelhaft

*Rhythmik*

unruhig, ab Mitte mangelhaft

*Agogik*

gut dossiert, schöner Tempowechsel

*Tempo (Zeit)*

2:27 angemessen, gefällig

*Zusammenspiel*

2. Stimme durchwegs zu früh, später erfreulich

**Musikalischer Ausdruck**

Gefälliger Vortrag in der Klasse 1, jedoch mit Verbesserungspotential.

**Bemerkungen**

Juror(in): Fankhauser Ernst



## Festbericht

Vortrag: 74	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
-------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Frenkendorf**

Mühlebach Josef, Münchenstein

Blank Kurt, Frenkendorf

**Am Thunersee**

**Lukas Schmid**

#### **Tonkultur**

Insgesamt wird ein dumpfer Chorklang wahrgenommen. Bei ff-Stellen ist die 1- Stimme trompetenhaft.

#### **Blastechnik**

##### *Treffsicherheit*

Viele Streifer sind von beiden Bläsern zu verantworten. Die Unsicherheit der 2. Stimme fällt ab dem Mittlerenteil immer mehr auf.

##### *Beweglichkeit*

Die 1. Stimme bewegt sich gelöst durch die Melodie, doch die 2. verkrampft sich zunehmend und es schleichen sich etliche Stolperer ein.

##### *Intonation*

getrübt. Die 2. Stimme ist durchwegs zu tief.

#### **Interpretation I**

##### *Dynamik*

Es werden alle Facetten der Dynamik eingesetzt, doch die 2. Stimme macht nicht immer mit.

##### *Phrasierung*

Nicht immer ist die Phrasierung durchschaubar.

##### *Artikulation*

Sie ist zu einförmig.

##### *Stimmenausgleich*

Die 2. Stimme geht unter und fällt gegen Schluss ganz aus.

#### **Interpretation II**

##### *Metrik*

Der Puls ist verschwommen.

##### *Rhythmik*

Der Rhythmus ist teilweise unklar und unregelmässig.

##### *Agogik*

Es werden ausser ein paar angedeuteten ritardandi praktisch keine agogischen Elemente wahrgenommen.

##### *Tempo (Zeit)*

Mit einer Zeit von 3'57" ist das Stück zu lang.

##### *Zusammenspiel*

Zu Beginn eine recht erfreuliche Darbietung, die zunehmend mit Unsicherheiten und Aussetzer der 2. Stimme versehen wird. Sie vermochte nicht mehr zu überzeugen.

#### **Musikalischer Ausdruck**

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Hänni Peter F.



Vortrag: 33	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
-------------	---------------	---------------------	-----------

**Duo vom Geisseschache****Münger Urs, Hausen AG****Richner Barbara, Wildegg****Uf em Grat****Josef Studer****Tonkultur**

Zittrig und unsicher, beide Stimmen

**Blastechnik***Treffsicherheit*

Mit Unsicherheiten, vorallem die 2. Stimme

*Beweglichkeit*

Harzig und tastend, hauptsächlich 2. Stimme

*Intonation*

Mit Reibungen, 2. Stimme oft zu tief

**Interpretation I***Dynamik*

Mehr oder weniger mf, wenig forti

*Phrasierung*

Deutlich vernehmbar, passende Gliederung

*Artikulation*

Abwechslungsarm, unjodlerisch

*Stimmenausgleich*

1. Stimme angenehm, 2. Stimme unbeständig

**Interpretation II***Metrik*

Teilweise nicht erkennbar

*Rhythmik*

Zeitweise leicht gestört

*Agogik*

Nicht überzeugend, spannungsarm

*Tempo (Zeit)*

2:45 gut erreicht

*Zusammenspiel*

Unsicher und oft nebeneinander

**Musikalischer Ausdruck**

Viele Unsicherheiten in der 2. Stimme. 1. Stimme meistens sauber.

**Bemerkungen**

Juror(in): Lanz Ulrich



Vortrag: 100	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Winterhalde**

Senn Hans, Schinznach Bad

Rauser Sonja, Schinznach Dorf

**Am Aeschi-Märit****Hans-Jürg Sommer**


---

**Tonkultur** angenehm, in Hochlagen 1. Stimme gepresst
 

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* 2. Stimme oft unsicher  
*Beweglichkeit* 2. Stimme klebrig und harzig  
*Intonation* oft schwankend

---

**Interpretation I**

*Dynamik* mehr oder weniger mf, wenig forti  
*Phrasierung* gut gegliedert  
*Artikulation* wenig variabel, einförmig  
*Stimmenausgleich* 2. Stimme sehr kurzatmig

---

**Interpretation II**

*Metrik* erkennbar  
*Rhythmik* teilweise hinkend  
*Agogik* nur in Ansätzen, spannungsarm  
*Tempo (Zeit)* 2:43 gut erreicht  
*Zusammenspiel* oft sehr ungenau, 2. Stimme oft zu spät

---

**Musikalischer Ausdruck** Langweilig, ohne Höhepunkte und viele Unreinheiten im Zusammenspiel.

---

**Bemerkungen**


---

 Juror(in): Lanz Ulrich





## Festbericht

Vortrag: 144	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 3</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

### **Duo Claire und Ruedi**

Spielmann Rudolf, Schönenwerd

Spielmann Claire, Schönenwerd

**Mis Plätzli**

**Claire Spielmann**

---

**Tonkultur** dumpf, zittrig und verhalten

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* 1. Stimme chudrig, in Hochlagen dünn, viele Unsicherheiten  
*Beweglichkeit* klebrig und verkrampft  
*Intonation* mit Reibungen von beiden Stimmen

#### **Interpretation I**

*Dynamik* mehr oder weniger mf, spärlich  
*Phrasierung* rastlos, überhastet  
*Artikulation* abwechslungsarm, einförmig  
*Stimmenausgleich* aussetzer in der 1. Stimme

#### **Interpretation II**

*Metrik* mangelhaft  
*Rhythmik* unruhig und holprig  
*Agogik* nur in Ansätzen  
*Tempo (Zeit)* 2:55, langweilig eingeteilt  
*Zusammenspiel* unklar, unpräzise

---

**Musikalischer Ausdruck** Es will keine Freude aufkommen an eurem Plätzli. Ohne grosse Interpretation von A-Z durchgespielt.

#### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Marfurt Markus



## Festbericht

Vortrag: 225	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Vreni und Ernst**  
**Steinhauer Verena, Buus**  
**Kramer Ernst, Inzlingen**

**Ostschweizer Choral**  
**Eugen Fenner**

---

**Tonkultur** warmer Chorklang, etwas dünn in den hohen Lagen

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* ist über das ganze Stück durch Streifer gestört  
*Beweglichkeit* unsicher, vorallem auf der 1. Stimme  
*Intonation* schwankend

---

**Interpretation I**

*Dynamik* bemerkenswert, von p - f ist alles zu vernehmen  
*Phrasierung* überzeugend  
*Artikulation* abwechslungsarm, es darf mehr gemacht werden  
*Stimmenausgleich* gepflegt

---

**Interpretation II**

*Metrik* ordentlich, wird zeitweise ungenau im mittleren Teil  
*Rhythmik* holprig, ausgelöst durch die Streifer  
*Agogik* nur in Ansätzen vorhanden  
*Tempo (Zeit)* 2:56 , angemessen  
*Zusammenspiel* 2. Stimme ist immer wieder nachhinkend

---

**Musikalischer Ausdruck**

Die blastechnischen Schwierigkeiten hindern das Duo die Melodie schön zu gestalten. Deshalb wurde die Klasse 2 nur knapp erreicht.

---

**Bemerkungen**

---

Juror(in): Gimmel Daniela



## Festbericht

Vortrag: 244	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 3
--------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Ankehubel**

**Stöckli Meinrad, Derendingen**

**Kiener Werner, Grenchen**

*Festgruss*

*Peter Baumann*

---

**Tonkultur** voller Klang, angenehm, tragend

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* 1. Stimme unsicher, 2. Stimme zunehmend unsicher  
*Beweglichkeit* unsicher, verkrampft  
*Intonation* schwankend, die 2. Stimme zu hoch

#### **Interpretation I**

*Dynamik* wenig variabel, wenig Höhepunkte  
*Phrasierung* passend  
*Artikulation* wenig variabel, abwechslungsarm  
*Stimmenausgleich* abtastend

#### **Interpretation II**

*Metrik* schwer erkennbar, undeutlich  
*Rhythmik* teilweise leicht gestört, holprig  
*Agogik* wohltuend, keine Spannung  
*Tempo (Zeit)* 2:44 gut erreicht  
*Zusammenspiel* verwackelt, 2. Stimme durchwegs zu spät

---

**Musikalischer Ausdruck** Eine wenig fließende Interpretation, ohne Variationen, hinterlässt einen unbestimmten Eindruck.

#### **Bemerkungen**

---

Juror(in): Gantelet Philippe



Vortrag: 217	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Thomann-Studer**

Thomann Günther, Oensingen

Thomann Rita, Oensingen

**Von der Voralp****Hans-Jürg Sommer**


---

**Tonkultur**                      Schöne Klänge wechseln sich ab mit chudrigen Tönen.

**Blastechnik**

*Treffsicherheit*                      Es zeigen sich in beiden Stimmen Unsicherheiten.  
*Beweglichkeit*                      Die Beweglichkeit ist gewandt.  
*Intonation*                              Die Stimmung ist im allgemeinen gut.

**Interpretation I**

*Dynamik*                                Die Lautstärke liegt im mf-Bereich. Es fehlen piani, crescendi und forti.  
*Phrasierung*                          Das Stück ist klar gegliedert.  
*Artikulation*                          Die Artikulation ist variabel und angepasst gestaltet.  
*Stimmenausgleich*                    Die 2. Stimme ist zurückhaltend.

**Interpretation II**

*Metrik*                                    Der metrische Puls ist gut vernehmbar.  
*Rhythmik*                                Die Rhythmik ist teilweise leicht gestört.  
*Agogik*                                    Wenig ausgeprägt und nur in Ansätzen vorhanden.  
*Tempo (Zeit)*                          3:07  
*Zusammenspiel*                        Die 2. Stimme ist zögerlich und das Zusammenspiel daher unpräzise.

---

**Musikalischer Ausdruck**                      Der Vortrag leidet unter den vielen Streifern beider Stimmen und die musikalische Gestaltung fehlt.

**Bemerkungen**


---

Juror(in):    Mühlebach Josef



## Festbericht

Vortrag: 145	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 2
--------------	---------------	---------------------	-----------

### **Duo Wasseramt**

**Abendruhe**

**Tschumi Hugo, Mägenwil**

**Sommer**

**Tschumi-Ludächser Ursula, Murgenthal**

#### **Tonkultur**

Die beiden Stimmen steigen mit eher grellem aber vollem Klang ein. Vor allem die 2. Stimme klingt bei lauten Tönen durchwegs eher grell und eng. Der Klang der 1. Stimme ist dagegen etwas weicher.

#### **Blastechnik**

##### *Treffsicherheit*

Während die 1. Stimme über den ganzen Vortrag relativ sicher agiert, sind in der 2. doch einige Streifer zu hören, zunehmend gegen Ende des Vortrags.

##### *Beweglichkeit*

Beide Stimmen agieren sicher bei den Tonsprüngen.

##### *Intonation*

Die Grundstimmung ist zu Beginn leicht getrübt, wird dann klarer. Gegen Ende werden die Intervalle zwischen den beiden Stimmen immer enger, besonders zwischen g1 und d2.

#### **Interpretation I**

##### *Dynamik*

Dynamisch ist ein kräftiges Forte ebenso zu hören wie ein eher vorsichtiges Mezzopiano. Gerade nach unten wäre noch etwas möglich.

##### *Phrasierung*

Die Phrasen werden im 1. Teil und im Schlussteil schön lange ausgespielt. Im Mittelteil sind sie eher kurz, aber passend gestaltet.

##### *Artikulation*

Die Artikulation ist meist weich, nur teilweise auch legato oder staccato.

##### *Stimmenausgleich*

Die 2. Stimme ist fast durchwegs zu präsent.

#### **Interpretation II**

##### *Metrik*

Metrisch wird klar erkennbar gestaltet.

##### *Rhythmik*

Die rhythmischen Formen werden exakt gespielt.

##### *Agogik*

Mit der Tempogestaltung wird vor allem im 1. Teil noch zurückhaltend agiert. Etwas mehr Bewegung kommt dann im Mittelteil ins Spiel. Der Schluss ist ebenfalls gut gestaltet.

##### *Tempo (Zeit)*

Die Zeit ist mit 2'30" erreicht.

##### *Zusammenspiel*

Zu Beginn ist das Zusammenspiel exakt. Mit zunehmender Vortragsdauer schleichen sich Unsauberkeiten und Wackler ein.

#### **Musikalischer Ausdruck**

Der Vortrag ist ruhig und schön ausgespielt, hat aber - vor allem gegen Ende - wenig Fluss.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Imlig Flavian



## Festbericht

Vortrag: 113	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

### **Duo Laufental**

Vela Richard, Binningen

Bucher Urs, Laufen

*Eigenämterchoral*

**Bernhard Wichser**

#### **Tonkultur**

1. Stimme in hohen Lagen verkrampft, 2. Stimme matt

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

im Mittelteil einige Unsicherheiten

*Beweglichkeit*

gewandt und locker

*Intonation*

schwankend, vor allem im 1. Teil

#### **Interpretation I**

*Dynamik*

nur mf - f, keine schönen piani

*Phrasierung*

passende Gliederung, schöne Bögen

*Artikulation*

ansprechend, aber etwas abwechslungsarm

*Stimmenausgleich*

1. Stimme dominiert, 2. Stimme oft zu leise

#### **Interpretation II**

*Metrik*

deutlich und erkennbar

*Rhythmik*

klar und richtig

*Agogik*

nur in Ansätzen, nicht überzeugend

*Tempo (Zeit)*

2:46 gefällig

*Zusammenspiel*

gut eingeübt

#### **Musikalischer Ausdruck**

Lieblicher Vortrag, dem jedoch noch die Höhepunkte fehlen und eine Portion Würze gut tun würde.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): von Arx Thomas P.



Vortrag: 92	Kategorie: AD	Unterverband: ZSJV	<b>Klasse: 1</b>
-------------	---------------	--------------------	------------------

**Duo Gräfimatt****Wagner Heinz, Kerns****Wagner Richard, Kerns***Uf dr Glattegg**Richard Wagner*


---

**Tonkultur** schöner voller Klang, zart in den höheren Lagen

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* ausgezeichnet  
*Beweglichkeit* leichtfüssig  
*Intonation* einwandfrei

**Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich  
*Phrasierung* gekonnt  
*Artikulation* ausgereift  
*Stimmenausgleich* ausgewogen

**Interpretation II**

*Metrik* markant  
*Rhythmik* präzise  
*Agogik* spannungsgeladen  
*Tempo (Zeit)* 2:20 , treffend  
*Zusammenspiel*

---

**Musikalischer Ausdruck** Ein spannungsvoller Vortrag, die gefühlsvolle dargebotene Melodie vermag zu gefallen.

**Bemerkungen**


---

Juror(in): Gimmel Daniela



Vortrag: 31	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
-------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Aeschburg**

Weber Jutta, Ramllinsburg

Gehrig Astrid, Aesch BL

**Am Holzerwäg****Hans-Jürg Sommer**


---

**Tonkultur** dumpf, verkrampt, 2. Stimme getrübt

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* unsicher, mit Schwierigkeiten  
*Beweglichkeit* unsicher, unflexibel  
*Intonation* unzureichend, Alphorn nicht unter Kontrolle !!

**Interpretation I**

*Dynamik* wenig variabel, mehr oder weniger mf, einförmig  
*Phrasierung* passend  
*Artikulation* wenig variabel  
*Stimmenausgleich* 1. Stimme dominiert durchwegs

**Interpretation II**

*Metrik* undefinierbar  
*Rhythmik* verwirrend  
*Agogik* spärlich eingesetzt, keine Spannung  
*Tempo (Zeit)* mit 2.24" knapp erreicht  
*Zusammenspiel* 2..Stimme durchwegs zu spät

---

**Musikalischer Ausdruck** Die erte Stimme ist Führerin, die zweite bewegt sich auf minderem Niveau

---

**Bemerkungen** das führt an die untere Grenze einer 2. Klasse

---

Juror(in): Scotton Robert





Vortrag: 6	Kategorie: AD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
------------	---------------	---------------------	------------------

**Duo Alaya****Zuber Alain, Laupersdorf****Weber Maya, Reigoldswil****Mona(l)isa****Peter Baumann**


---

**Tonkultur** anfänglich frisch, danach immer mehr dumpf

---

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* mit einigen Unsicherheiten beider Stimmen  
*Beweglichkeit* harzig, Mittelteil elegant  
*Intonation* getrübt, c" / e'

---

**Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* variabel  
*Stimmenausgleich* gepflegt, 2. Stimme teilweise dominant

---

**Interpretation II**

*Metrik* nachvollziehbar  
*Rhythmik* am Anfang teilweise unklar, ansonsten korrekt  
*Agogik* angemessen  
*Tempo (Zeit)* 2:29 erreicht, Tempo gefällig  
*Zusammenspiel* Teils gepflegt, jedoch auch wieder unkontrolliert

---

**Musikalischer Ausdruck** Anfangs lieblicher, ineinander greifender Vortrag, der gegen den Schluss zunehmend blastechnische Mängel aufweist.

---

**Bemerkungen**


---

Juror(in): Kubli Manuela



## Festbericht

Vortrag: 131	Kategorie: BD	Unterverband: BKJV	Klasse: 1
--------------	---------------	--------------------	-----------

### **Echo vom Hinterburgseeli**

Baumgartner Kurt, Lyss

Zobrist Adolf, Brienz

*Daheim i de Matte*

*Adolf Lussi*

#### **Tonkultur**

Die beiden Bläser beginnen mit chächem, strahlenden Klang. Die 2. Stimme klingt durchwegs etwas runder, die 1. dafür tragender.

#### **Blastechnik**

*Treffsicherheit*

Abgesehen von wenigen Unsicherheiten am Anfang in der 2. Stimme, agieren beide sehr sicher.

*Beweglichkeit*

Die Tonsprünge werden von beiden Stimmen elegant und lüpfig vorgetragen.

*Intonation*

Die Intonation ist praktisch immer rein. Einzig das e1 der 2. Stimme zum c2 der 1. ist manchmal etwas schwankend.

#### **Interpretation I**

*Dynamik*

Dynamisch wird mit grosser Breite und Vielfalt gestaltet.

*Phrasierung*

Die Phrasen werden schön und gemeinsam ausgespielt.

*Artikulation*

Die Artikulation ist mehrheitlich klar. Es gibt aber auch weicher ausgespielte Passagen.

*Stimmenausgleich*

Die beiden Bläser musizieren auf Augenhöhe. Vereinzelt dominiert die 1. Stimme etwas zu sehr.

#### **Interpretation II**

*Metrik*

Die metrische Struktur der Melodien ist stets erkennbar.

*Rhythmik*

Die Rhythmen werden sehr exakt vorgetragen.

*Agogik*

Die Tempoveränderungen sind zwar spärlich aber wirksam eingesetzt.

*Tempo (Zeit)*

Die Tempi sind gut gewählt, vor allem das lüpfige in der Mitte. Die Zeit ist mit 1'52" gut erreicht.

*Zusammenspiel*

Das Zusammenspiel ist über weite Strecken sehr gut. Kleinere Wackler sind nur bei den Aufgängen im ersten Teil zu verzeichnen.

#### **Musikalischer Ausdruck**

Wir hören einen eleganten, gemeinsam gestalteten Vortrag.

#### **Bemerkungen**

Juror(in): Imlig Flavian



## Festbericht

Vortrag: 89	Kategorie: BD	Unterverband: NWSJV	Klasse: 1
-------------	---------------	---------------------	-----------

**Echo vom Mühlstein**  
**Boschert Paul, Nordrach**  
**Basler Rolf, Offenburg**

**Übermut**  
**Hermann Studer**

**Tonkultur** klangvoller, kräftiger und frischer Büchelton

### **Blastechnik**

*Treffsicherheit* routiniert mit wenigen Streifer  
*Beweglichkeit* locker und leichtfüssig  
*Intonation* vortrefflich, lupenrein

### **Interpretation I**

*Dynamik* voller Höhepunkte, Echo schön ausgespielt  
*Phrasierung* bildhaft gegliedert  
*Artikulation* sinnvoll und variabel  
*Stimmenausgleich* gut abgestimmt

### **Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar und präzise  
*Rhythmik* bestechend und präzise  
*Agogik* tiefempfunden und spannungsgeladen  
*Tempo (Zeit)* 2:12 abwechslungsreich  
*Zusammenspiel* meisterhaft und tadellos

**Musikalischer Ausdruck** Unsere beiden Kollegen aus dem Schwarzwald in übermütiger Stimmung. Bravo.

### **Bemerkungen**

Juror(in): Marfurt Markus



Vortrag: 49	Kategorie: BD	Unterverband: ZSJV	<b>Klasse: 1</b>
-------------	---------------	--------------------	------------------

**Büchelduo Wiitbleck**

Eichenberger Thomas, St. Erhard  
Kurmann Xaver, Altishofen

**Schwungvou dür's Aentlibuech**

**Urs Zihlmann**

**Tonkultur** chäch, teilweise etwas rau

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* ordentlich, wenig Streifer  
*Beweglichkeit* lobenswert, gewandt  
*Intonation* ungetrüb

**Interpretation I**

*Dynamik* abwechslungsreich und wohldosiert  
*Phrasierung* passende Gliederung  
*Artikulation* sinnvoll und abwechslungsreich  
*Stimmenausgleich* gut abgestimmt, angenehm

**Interpretation II**

*Metrik* klar erkennbar  
*Rhythmik* korrekt  
*Agogik* spannungsgeladen, wohltuend  
*Tempo (Zeit)* 1:54 abwechslungsreich  
*Zusammenspiel* gut eingeübt, gepflegt

**Musikalischer Ausdruck** schöner schwungvoller Vortrag

**Bemerkungen**

Juror(in): Lanz Ulrich



Vortrag: 134	Kategorie: BD	Unterverband: NWSJV	<b>Klasse: 2</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

**Büchelduo Edelweiß**

Göppert Ludwig, Schuttertal

Armbruster Bruno, D-7709 Oberwolfach

**Aelppler-Sonntag****Hermann Studer****Tonkultur**

1. Stimme klar und chäch, 2. Stimme etwas dumpf

**Blastechnik***Treffsicherheit*

in den schnellen Teilen etliche Streiffer

*Beweglichkeit*

erfreulich, wendig

*Intonation*

zwischen durch leichte Trübungen

**Interpretation I***Dynamik*

nur mf - f, wenig piani

*Phrasierung*

gut gegliedert

*Artikulation*

wirkungsvoll, zeitweise spitz

*Stimmenausgleich*

kontrolliert, gepflegt

**Interpretation II***Metrik*

exakt, klar betont

*Rhythmik*

ausgewogen

*Agogik*

einfühlsam, gut dosiert

*Tempo (Zeit)*

2:00 passend, gut gewählt

*Zusammenspiel*

meist sorgfältig, bei schnellen Läufen 2. Stimme etwas hinterher

**Musikalischer****Ausdruck**

Frischer, lüpfiger Vortrag dem der gemeinsame Guss noch etwas fehlt.

**Bemerkungen**

Juror(in): Matt Hans



Vortrag: 309	Kategorie: BD	Unterverband: NOSJV	<b>Klasse: 1</b>
--------------	---------------	---------------------	------------------

**Büchelduo Sonnenberg**

Kunz Samuel, Frauenfeld

Schnyder Fredy, Lustdorf

**Aelppler-Sonntag****Hermann Studer**


---

**Tonkultur** schöner voller Klang, chäch und solide

**Blastechnik**

*Treffsicherheit* durchwegs etliche Streiffer und "Chaffler"  
*Beweglichkeit* leichtfüssig, locker  
*Intonation* bis fast am Ende korrekt und sauber, im Schlussteil etwas getrübt

**Interpretation I**

*Dynamik* wohldosiert  
*Phrasierung* passend, sinnfällig  
*Artikulation* variabel  
*Stimmenausgleich* zusammenpassend, gut abgestimmt

**Interpretation II**

*Metrik* gekonnt, deutlich  
*Rhythmik* ausgewogen  
*Agogik* gut dosiert  
*Tempo (Zeit)* 2:05 interessant variiert  
*Zusammenspiel* erfreulich, gegen Ende 2. Stimme leicht hinterher

---

**Musikalischer Ausdruck** Lüpfiger Vortrag mit gutem Schwung.

**Bemerkungen**


---

Juror(in): Matt Hans



Vortrag: 199	Kategorie: BD	Unterverband: ZSJV	<b>Klasse: 2</b>
--------------	---------------	--------------------	------------------

**Büchelduo Hartmeier-Wigger**

Wigger Toni, Luzern / Reussbühl

Hartmeier Max, Aarau

**Aelppler-Sonntag****Hermann Studer**


---

**Tonkultur** 1. Stimme wohlklingend, 2. Stimme dumpf
**Blastechnik***Treffsicherheit*

1. Stimme lobenswert , 2. Stimme störende Unsicherheiten

*Beweglichkeit*

erfreulich, leichtfüssig

*Intonation*

getrübt

**Interpretation I***Dynamik*

wohldosiert

*Phrasierung*

gelungen, gut gegliedert

*Artikulation*

gepflegt

*Stimmenausgleich*

ausgewogen

**Interpretation II***Metrik*

korrekt, ordentlich und präzis

*Rhythmik*

am Anfang präzis, im Mittelteil teilweise leicht gestört, der Schlussteil präzis

*Agogik*

passend

*Tempo (Zeit)*

2:05

*Zusammenspiel*

gut eingeübt und gepflegt

**Musikalischer****Ausdruck**

Die erste Stimme führt gut, die zweite Stimme ist schwächer.  
Bei einigen Passagen wird auch eine gewisse Hast empfunden.  
Sehr nahe an der 1. Klasse.

**Bemerkungen**


---

 Juror(in): Gantelet Philippe